

# Sitzungsprotokoll

**Gemeinde Auufer**

**Gremium  
Gemeindevertretung**

<b>Tag</b>	<b>Beginn</b>	<b>Ende</b>
<b>21.04.2010</b>	<b>20.00 Uhr</b>	<b>21.00 Uhr</b>

**Ort  
Feuerwehrgerätehaus Auufer/Wittenbergen,  
in Wittenbergen**

Sitzungsteilnehmer siehe beiliegendes Teilnehmerverzeichnis.

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieses Protokolls sind.

gez. Fritz Körner  
Vorsitzender

gez. Kossiski  
Protokollführer





Auufer, den 09.04.2010

**Einladung**  
zur Sitzung

<b>Gemeindevertretung</b>	Datum <b>Mi., 21.04.2010</b>	Uhrzeit <b>20.00 Uhr</b>
Sitzungsort <b>Feuerwegerätehaus Auufer/Wittenbergen, in Wittenbergen</b>	öffentlich <b>X</b>	nichtöffentlich <b>O</b>

**Tagesordnung**

1. Anträge zur Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Mitteilungen des Bürgermeisters
4. Bericht über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Haushaltsjahr 2009  
- beigef. Drucks. Nr. 1/2010 -
5. Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2009  
- s. Sitzung des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung vom 15.04.2010 -
6. Erlass der 1. Nachtragsatzung zur Satzung der Gemeinde Auufer über die Erhebung von Hundesteuer  
- beigef. Drucks. Nr. 3/2010 -
7. Übernahme der Hallenbenutzungsentgelte 2009 für den TSV Breitenberg  
- beigef. Drucks. Nr. 2/2010 -
8. Wegeangelegenheiten  
u. a. - Gewichtsbeschränkung Brücke Tönsweg  
- Bereitstellung einer Fläche für Ersatzanpflanzungen
9. Mitteilungen und Anfragen

*gez. Fritz Körner*  
- Bürgermeister -

**Hinweis:** Wir treffen uns bereits um **18.30 Uhr** mit dem Fahrrad bei Bürgermeister Körner zur Ortsbesichtigung

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest.

**Zu Pkt. 1:** Anträge zur Tagesordnung

Es wird der Antrag gemäß § 4 Abs. 5 der Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung der Gemeinde Auufer vom 28.11.1990 gestellt, den

**Pkt 4 : Bericht über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Haushaltsjahr 2009**

von der Tagesordnung abzusetzen. Der Punkt wurde bereits bei der letzten Sitzung der Gemeindevertretung behandelt.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig**

Die weiteren Punkte rücken entsprechend  
Weitere Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

**Zu Pkt. 2: Einwohnerfragestunde**

Es sind keine Einwohner anwesend.

**Zu Pkt. 3: Mitteilungen und Anfragen**

1. Bürgermeister Körner berichtet, dass er bezüglich des Winterdienstes mit der Fa. Wulf gesprochen hat. Die Fa. Wulf ist mit der Dauer des Winterdiensteinsatzes (max. 30 Minuten) nicht einverstanden. Die Fa. Wulf würde den Winterdienst nur bei einer Dauer von 45 Minuten pro Einsatz übernehmen. Die Gemeindevertretung empfiehlt, dass der Bürgermeister vor einer Auftragsvergabe an die Fa. Wulf Herrn Klemens Buttkewitz fragt, ob er evtl. den Winterdienst durchführen möchte.
2. Bürgermeister Körner teilt mit, dass die Jahreshauptversammlung der Amtsjugendfeuerwehr im Feuerwehrgerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Auufer-Wittenbergen stattfand.  
Bürgermeister Körner, der zu der Versammlung eingeladen war, zeigt sich beeindruckt von den Aktivitäten der Amtsjugendfeuerwehr. Er lobt ausdrücklich den Amtsjugendfeuerwehrwart Jörn Kramski, der die Amtsjugendfeuerwehr sehr gut im Griff hat. Die nächste Übung der Amtsjugendfeuerwehr findet am 20.05.2010 in Auufer statt. Die Gemeinde spendiert aus diesem Anlass die Bratwurst.
3. Bürgermeister Körner informiert über die morgige Sitzung der Schulverbandsversammlung Breitenberg, in der es auch um die Kooperation der Grundschule Breitenberg mit einer anderen Grundschule geht.
4. Bürgermeister Körner spricht das Katzenproblem in der Gemeinde Auufer und die für den Bürger kostenlose Kastration der Katzen an.
5. Bürgermeister Körner berichtet über die Gemeinschaftsschule Kellinghusen.
6. Bürgermeister Körner teilt mit, dass neben der Bank am Weg zur roten Brücke im Rahmen des Mönchsweges ein Schaukasten aufgestellt werden soll.

7. Bürgermeister Körner gratuliert Herrn Jan Radloff zur Wiederwahl zum stellvertretenden Gemeindeführer. Die Ernennung und Vereidigung von Herrn Radloff wird in der nächsten Sitzung des Amtsausschusses vorgenommen.

#### **Zu Pkt. 4: Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2009**

Herr Holst als Vorsitzender des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung berichtet über die Prüfung der Jahresrechnung am 15.04.2010.

Der Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung hat der Gemeindevertretung empfohlen, die Jahresrechnung 2009 vorbehaltlos zu beschließen.

Bürgermeister Körner gibt den Schuldenstand (47.000,00 €) und den Rücklagenbestand (26.000,00 €) der Gemeinde bekannt.

#### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt die Jahresrechnung 2009 vorbehaltlos.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig**

#### **Zu Pkt. 5: Erlass der 1. Nachtragssatzung zur Satzung der Gemeinde Aufer über die Erhebung von Hundesteuer**

Allen Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern liegt die Sitzungsvorlage (Drucksache-Nr. 3/2010) vor. Die Gemeindevertretung hatte sich in ihrer Sitzung am 26.01.2010 für eine Erhöhung der Hundesteuersätze ausgesprochen. In der heutigen Sitzung muss die entsprechende Änderung der Hundesteuersatzung beschlossen werden.

#### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt die nachstehende 1. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung von Hundesteuer:

#### **1. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Aufer über die Erhebung einer Hundesteuer vom 12.11.2008**

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein und der §§ 1 und 3 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Schleswig-Holstein, jeweils in der zurzeit geltenden Fassung, wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung vom 21.04.2010 folgende Änderungssatzung erlassen:

#### **Artikel I**

§ 4 Absatz 1 erhält folgende Fassung:

Die Steuer beträgt jährlich	für den 1. Hund	45,-- €
	für den 2. Hund	60,-- €
	für jeden weiteren Hund	90,-- €

Für gefährliche Hunde im Sinne des § 1 Abs. 2 und 3 beträgt die Steuer im Kalenderjahr 800,-- € für jeden Hund.

## Artikel II

Diese Satzung tritt am 1.7.2010 in Kraft.

Die Satzung wird hiermit ausgefertigt.

Aufer, den

**Gemeinde Aufer**

**- Bürgermeister -**

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig**

### **Zu Pkt. 6: Übernahme der Hallenbenutzungsentgelte 2009 für den TSV Breitenberg**

Allen Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern liegt die Sitzungsvorlage (Drucksache-Nr. 2/2010) vor. In der Vergangenheit wurde immer entsprechend Ziffer 1 des Beschlussvorschlages verfahren.

#### **Beschluss:**

Die Gemeinde Aufer erklärt sich damit einverstanden, für 2009 anteilige Hallenbenutzungsentgelte in Höhe von 158,37 € zu übernehmen. Auf diesen Betrag ist der schon ausbezahlte Zuschuss für den Sportbetrieb in Höhe von 44,77 € anzurechnen, so dass noch ein Betrag in Höhe von 113,60 € ausbezahlt wird.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig**

### **Zu Pkt. 7: Wegeangelegenheiten**

1. Die Gemeindevertretung hatte in ihrer Sitzung am 26.01.2010 beschlossen, die vorgesehene Sanierung des Weges vom Grundstück „Westphal“ bis zum Grundstück „Cordts“ aufgrund der angespannten Haushaltslage der Gemeinde um ein Jahr zu schieben. Amtstechniker Kage erläutert, warum die Sanierung in diesem Jahr durchgeführt werden sollte. Die Sanierung wird in der Form vorgenommen, dass der Asphalt runter gefräst und dann eine Tragdeckschicht aufgebracht wird. Der Gemeindeanteil wird bei ca. 10.000,00 € liegen.

#### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung spricht sich dafür aus, dass die Sanierung des Weges vom Grundstück „Westphal“ bis zum Grundstück „Cordts“ doch in diesem Jahr durchgeführt wird. Einer evtl. überplanmäßigen Ausgabe wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig**

*(Anmerkung der Verwaltung:*

*Der Wegeunterhaltungsverband hat mitgeteilt, dass eine Deckenerneuerung in diesem Jahr nicht mehr möglich ist, da die Frist abgelaufen war und aufgrund der verspäteten Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung die Maßnahme nicht mit ausgeschrieben wurde. Die Deckenerneuerung ist frühestens im Jahre 2011 möglich.)*

2. Vor der heutigen Sitzung fand eine Besichtigung der Wege der Gemeinde Auufer statt. Bürgermeister Körner bittet die Gemeindevertretung, sich Gedanken darüber zu machen, ob der Weg im Hochmoor vom Grundstück „Radloff“ bis zum Grundstück „Thiele“ aus der Unterhaltungspflicht des Wegeunterhaltungsverbandes herausgenommen werden soll. Amtstechniker Kage macht nähere Erläuterungen. Aus seiner Sicht gibt es keine Maßnahmen, die ein nachhaltiges Ergebnis erzielen. Ein Teil der Kosten, die man beim WUV einspart, könnten für die Unterhaltung des Weges eingesetzt werden.

Bürgermeister Körner bittet Herrn Kage, den nächsten Kündigungstermin beim Wegeunterhaltungsverband in Erfahrung zu bringen. Vor diesem Termin soll mit den Anliegern unter Beteiligung des Wegeunterhaltungsverbandes und des Amtstechnikers ein Gespräch geführt und danach die Angelegenheit in der Gemeindevertretung behandelt werden.

3. Die Brücke Tönsweg soll mit zwei Schildern „Gewichtsbeschränkung 5,5 Tonnen“ versehen werden. Eine Beteiligung der Kreisverkehrsaufsicht soll nicht erfolgen.
4. Bei der Festlegung der Flächen für die Ersatzanpflanzungen durch die E.ON Hanse werden die Mitglieder des Bauausschusses beteiligt.

#### **Zu Pkt. 8:      Mitteilungen und Anfragen**

1. Bürgermeister Körner teilt mit, dass er von den Rotbundzüchtern angeschrieben wurde. Die nächste Kreistierschau findet in Kellinghusen statt. Die Gemeindevertretung spricht sich einstimmig gegen die Stiftung eines Preises aus.
2. Die Pflege des Gedenksteines im Moor und der Bank am Grundstück „Benseler“ wird auf Absprache einmal im Monat von den Mitgliedern des Bauausschusses übernommen.
3. Herr Pahl berichtet, dass ihm gegenüber geäußert wurde, dass das Schneeschieben im Moor nicht befriedigend war.